

Gemeindebrief der Ev.-luth. Kirchengemeinde Voslapp

Kirche St. Martin 127. Ausgabe: Dezember 2013 – Januar 2014

www.ev-kirche-voslapp.de



Jahreswechsel 2013 /2014



In ihm war
das Leben,
und das
Leben war
das Licht der
Menschen.

Johannes 1,4

DAS LICHT IST DIE LIEBE GOTTES

Ohne das Licht hätten wir keine Wärme auf der Erde. Und die Sonne steht in diesem Monat immer kürzer am Himmel. Und die langen Nächte werden immer länger. Johannes, der Täufer, war ein Wegbereiter und gab Zeugnis vom Licht, das Leben spendet. Jesus, das wahre Licht sollte kommen. Ein neues Kirchenjahr beginnt: Erwartung, Willkommen, Advent. Mein Dezemberbild zeigt eine aufgehende Sonne. Sie steht über Wolkenresten und drückt den Nebel an leichte Berge. Die Sonne strahlt nach allen Richtungen. Sie erreicht Türen und Fenster. Nur wer sich dem Licht öffnet – Jesus, dem Licht, das Leben spendet – der wird erwärmt, der nimmt teil an der Liebe Gottes.

Es ist Dezember. Heiße ich ihn willkommen in meinem Leben? Bin ich bereit, ihm die Rich-

tung meines Lebens zu überlassen? Die Sonne wird kürzer strahlen in diesem Monat. Aber sie schafft das Licht der Menschen. So beginnt das Johannesevangelium. Keine Weihnachtsgeschichte mit Krippe und Stall wie bei Lukas. Keine Sterndeuter aus dem Orient wie bei Matthäus. „Im Anfang war das Wort“, heißt es bei Johannes. So kommt Leben und Licht in die Welt. „Und das Leben war das Licht der Menschen.“

Johannes will ganz deutlich darauf hinweisen, dass wir an der Liebe Gottes teilhaben, wenn wir uns dem Licht öffnen, das Leben spendet. Dann werden wir erwärmt wie in diesen Wochen des Advents. Dann tun wir unsere Türen auf und lassen dieses Leben hinein, lassen dieses Licht unsere Lebensräume ausleuchten.

ERICH FRANZ

Neues aus der Gemeinde ...

Der Gemeindebrief erscheint dieses Mal ein wenig später. Das liegt auch daran, dass wir einigen Aufgaben im Hintergrund zu bewältigen haben: So nimmt z.B. die Bauunterhaltung immer noch viel Zeit in Anspruch. Aber wir gewinnen dadurch auch etwas: Durch die energetische Sanierung unserer Gebäude schonen wir die Umwelt und können das eingesparte Geld wiederum in die Gemeindearbeit stecken. Geld, das wir auch gut brauchen können.

So wollen wir insbesondere die erfolgreiche Chorarbeit weiter erhalten und fördern. Damit das gelingt, führen wir gerade auf einigen Ebenen Verhandlungen mit der Oldenburgischen Kirche und mit Sponsoren. Uns liegt sehr viel daran, denn die Kirchenmusik macht den Musizierenden Freude, bereichert unsere Gottesdienste und vermittelt die Freude und die Hoffnung des Evangeliums auf eine ganz eigene Weise. In der Advents- und Weihnachtszeit können wir das wieder ganz eindrücklich erleben. Seien Sie dabei.



Von außen wird unsere Arbeit anerkannt. So haben wir einen Innovationspreis gewonnen. Auf Seite 5 können Sie davon lesen.

Jetzt aber kommt erst einmal die Weihnachtszeit und der Jahreswechsel näher. Wir wünschen Ihnen und uns, dass wir diese Zeit nutzen können, um zur Ruhe zu kommen und Kraft tanken zu können. In diesem Gemeindebrief finden Sie dafür wieder einige Anregungen und Hinweise auf Veranstaltungen, die wir anbieten.

Herzlich Grüße, Ihr Pastor Peter Sicking

Christkindlmarkt 2013

Basar und Cafeteria zum Christkindlmarkt

Wie schon in den vergangenen



Jahren findet unser Basar vom Bastelkreis St. Martin wieder im Gemeindesaal statt. Dort können Sie bei Kaffee und Kuchen in der Cafeteria vielleicht noch

ein kleines Weihnachtsgeschenk finden. Am **14. und 15. Dezember** ist die Cafeteria ab **14 Uhr** geöffnet.

Wer hat Lust einen Kuchen zu backen?

In diesem Zusammenhang benötigen wir noch Kuchenspenden. Bitte rufen Sie uns an (Tel.: 502177), oder bringen Sie den Kuchen einfach an den Tagen vorbei.

Weihnachtsbaumverkauf in Voslapp

Am Sonntag dem **15. Dezember** findet, wie jedes Jahr, mit der Unterstützung der Konfirmanden der Weihnachtsbaumverkauf auf dem Voslapper Christkindlmarkt es, zugunsten des ambulanten Pflegedienstes der Diakonie statt.



Weihnachtsbaumverkauf in der Stadt

Am **Samstag, 14. Dezember 2013 um 11:00 Uhr** wird auf dem Parkplatz des Diakonischen Werkes in der Weserstr. 192 in Wilhelmshaven der diesjährige Verkauf eröffnet.

Am Eröffnungstag gibt es Punsch und Bratwurst. Bis Weihnachten werden die Bäume **täglich in der Zeit zwischen 11:00 Uhr und 17:00 Uhr** verkauft.

Mitmachkonzert in Voslapp: Wer beteiligt sich?

Alle Jahre wieder ... ist Weihnachten. Und damit auch wieder Zeit für das fast schon Tradition gewordene Konzert „**Voslapper musizieren für Voslapper**“ in der St. Martin-Kirche zum Abschluss des Christkindl-Marktes. In diesem Jahr ist der Termin am 15. Dezember um 18.30 Uhr. Wer hat wieder Lust mitzumachen? Wer möchte neu hinzukommen? Es können sich natürlich auch Hobby-Musikerinnen und -Musiker beteiligen, die nicht in Voslapp wohnen.

In den vergangenen Jahren hatten sich immer wieder eine Reihe von interessanten Musikerinnen und Musikern mit den unterschiedlichsten Beiträgen (auf keinen Fall nur weihnachtliche Klänge!) beteiligt. Das hoffen wir auch für dieses

Jahr! Trauen Sie sich mit Ihrem Instrument, mit Ihrer Stimme.



Melden Sie sich! Entweder bei dem **Organisten**

[Traugott Böhlke:](#)
04421-6 13 02

oder bei
Pastor [Peter Sicking:](#)
50 21 77

Unsere Kirchengemeinde gewinnt den Innovationspreis

Am 1. Nov. 2013 wurde bekannt gegeben, dass wir als Kirchengemeinde den Innovationspreis des Kirchenkreises zum Projekt "Zukunft Einkaufen" bekommen haben. Wir haben den mit 1000 Euro dotierten Preis bekommen. Mit folgender Idee konnten wir die Jury überzeugen: Da unsere Gebäude der Kirchengemeinde jetzt – was die Wände, die Dächer, die Fenster und die Heizungen betrifft – so erneuert worden sind, dass der Energieverbrauch zum Heizen der Räume optimiert werden kann, möchten wir jetzt die Nutzung der Räume durch die Gemeinde in den Blick nehmen. Wir möchten die Gemeindeguppen, die unsere Räume auch nutzen, für die Fragen „Klimaschutz“ und „ökofairen Einkauf“ sensibilisieren. Ziel soll es sein, dass die Gemeindeguppen das Gemeindehaus möglichst umweltschonend nutzen.



Unter dem Motto „Land zum Leben-Grund zur Hoffnung“ findet am ersten Advent die bundesweite Eröffnung der 55. Aktion Brot für die Welt statt. In diesem Jahr überstützt der ev.-luth. Kirchenkreis Friesland-Wilhelmshaven die Arbeit der Christlichen Organisation ACS-KS in Angola. Seit 10 Jahren ist der Bürgerkrieg dort beendet, doch bis heute leidet die Bevölkerung unter seine Folgen – besonders in den bis zuletzt umkämpften Provinzen. Für die Menschen gerade dort ist es noch immer schwierig, sich und ihre Fami-

lien mit dem Lebensnotwendigen zu versorgen. Es fehlt an Gerät, Baumaterial und Saatgut, damit die Ernährung wieder gesichert ist. Die christliche Organisation unterstützt die Menschen in Angola bei der Neuorganisation ihres Alltags. Sie berät die Bauern und hilft mit Saatgut und Gerätschaft aus

oder organisiert die günstige Beschaffung von Pflügen und Arbeitstieren. Auch Alphabetisierungskurse gehören zum Programm der Organisation. Die eigenen Kräfte wieder ganz einsetzen zu können mit gezielter Hilfe an einzelnen Punkten. Über Brot für die Welt wollen auch wir diese Arbeit mit unseren Spenden unterstützen.

Weitere Informationen über das Projekt finden Sie auf unserer Homepage www.ev-kirche-voslapp.de.

Brot
 für die Welt

Brot für die Welt
Konto-Nr. 500 500 500
BLZ 1006 1006
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB

Weihnachtspäckchen und Spenden für Wohnungslose und Straffällige im Tagesaufenthalt und der Justizvollzugsanstalt

Wir unterstützen auch in diesem Jahr die Weihnachtsaktion des Diakonischen Werkes und der Gefangenenseelsorge. Deshalb sammeln wir folgende Sachen:

Tabak und Blättchen, Kekse, Schokolade, Nüsse, Tee, Kaffee, Duschgel, Zahnpasta, Rasierzubehör.

All das kann man bis zum 3.

Advent bei uns in der Kirche

abgeben. Dort steht ein Korb, in dem man die Geschenke hineinlegen kann. .

Geldspenden geben Sie bitte im Gemeindebüro oder bei mir ab. Wir

geben dann alles weiter an das Diakonische Werk sowie an Pastor

Schneider von der Gefängnisseelsorge.



Zu Weihnachten Essen für wohnungslose Menschen im Tagesaufenthalt

Mehr als 500 Menschen ohne Wohnung besuchen den Tagesaufenthalt jedes Jahr. Gerade zu Weihnachten wird Menschen ohne Wohnung ihre soziale Situation und ihre Ausgrenzung bewusst. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Wohnungslosenhilfe wollen deshalb durch ein Frühstücksbrunch vor Weihnachten und ein Essen am zweiten Weihnachtstag im Tagesaufenthalt in der Weserstrasse in Wilhelmshaven auch ein wenig von der Weihnachtsfreude vermitteln. Darüber hinaus werden auch wieder circa 200 Weihnachtstüten mit kleinen Präsenten gepackt und in den Bereichen des Tagesaufenthaltes, der Ambulanten Wohnungslosenhilfe und der Straffälligenhilfe verteilt.

Ebenfalls wird Pfarrer Schneider 60 Tüten im Rahmen einer Weihnachtsfeier in der Justizvollzugsanstalt verschenken. Für Fragen stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unter der Telefonnummer 04421-9265-16 oder auch persönlich gern zur Verfügung

DIE WEIHNACHTSGESCHICHTE

ES BEGAB SICH ABER ...

... zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeder in seine Stadt.

Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, weil er aus dem Hause und Geschlecht Davids war, damit er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. Und als sie dort waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge. Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen.

Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in

der Höhe und
Friede auf Erden
bei den Menschen seines
Wohlgefallens.

Und als die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen nach Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat.

Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. Als sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, das zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über das, was ihnen die Hirten gesagt hatten.

Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.

EVANGELIUM NACH LUKAS,
KAPITEL 2, VERSE 1-20





Kranken-Zusatzversicherung

Die private Aufwertung Ihrer
»Gesetzlichen«

Die Kranken-Zusatzversicherungen der HUK-COBURG schließen die Lücken der gesetzlichen Krankenkassen.

- erstklassige Leistungen für Zahnersatz, Chefarzbehandlung, Brillen, Heilpraktiker
- günstige Beiträge

Jetzt informieren!

Vertrauensmann

Udo Peuckert

Versicherungsfachmann

Peuckert@HUKvm.de

Borchersstraße 9

26388 Wilhelmshaven

Sprechzeiten:

nach Vereinbarung



HUK-COBURG

Aus Tradition günstig



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



Dein Adventsgesteck

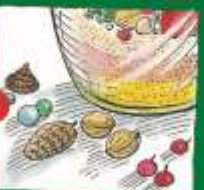
Du brauchst: eine Glasschüssel; Sand in verschiedenen Tönungen; vier dicke Adventskerzen; Zapfen, Nüsse oder anderen Schmuck.
So geht's: Schichte die verschiedenen Sandsorten in die Schüssel. Stecke die vier Kerzen in den Sand. Dekoriere dein Gesteck.



1



2



3

Ideen zum Advent

Hast du schon einen Wunschzettel? Mal was anderes: Wünsche für andere! Schreib einen lieben Brief für deine Familie oder Freunde.

„**Von drauß vom Walde komm ich her...**“: Lerne ein Gedicht auswendig und überrasche damit deine Familie am Nikolaustag!

Gib den Takt an: Lieder gehören zum Advent wie Kerzen und Kekse. Während die anderen singen, begleitest du sie auf der Flöte.

Geschenke basteln: Selbstgemachtes macht am meisten Freude!

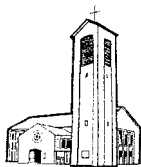


★ **Der Weihnachtsstern: Welcher der Sterne ist wirklich einmalig?**

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
 Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 32,40 Euro, frei Haus):
 Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@evangemeindeblatt.de





Gottesdienste und Termine Dezember 2013



Sonntag 01. Dezember 1. Advent

10.00 Uhr Gottesdienst

P. Sicking

17.00 Uhr ökumenisches Singen mit Andacht

P. Sicking



Sonntag 08. Dezember 2. Advent

10.00 Uhr Gottesdienst

Vikarin M. Heietmann

18.00 Uhr Jugendgottesdienst

Diakon Frank Jaeger

Sonntag 15. Dezember 3. Advent



10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Christkindmarkt

P. Sicking und Team

18.30 Uhr Abschlusskonzert

Traugott Böhlke

Freitag 20. Dezember

19.00 Uhr Gospelnight des Gospelchores Glory Voices

Sonntag 22. Dezember 4. Advent

10.00 Uhr Gottesdienst

P. Rieper



Wer einen besinnlichen Heiligabend-Gottesdienst mit Weitergabe des Friedenslichtes feiern möchte, kann am 24. Dezember um 23 Uhr in die Kirche kommen



weihnachtsgottesdienste.de



24. Dezember

Heilig Abend



15.00 Uhr	Krippenspiel	P. Sicking
17.00 Uhr	Christvesper mit dem Gospelchor Glory Voices	P. Sicking
23.00 Uhr	Christmette	P. Sicking

25. Dezember

1. Weihnachtstag

17.00 Uhr	Gottesdienst	P. Sicking
-----------	--------------	------------

26. Dezember

2. Weihnachtstag

10.00 Uhr	Gottesdienst mit Chor	P. Sicking
-----------	-----------------------	------------

Sonntag
10.00 Uhr

29. Dezember
Gottesdienst

1. Sonntag nach Weihnachten

P. Rieper

31. Dezember

Silvester 2013

18.00 Uhr Jahresabschlussgottesdienst

P. Sicking

Gott

nahe zu sein

ist mein

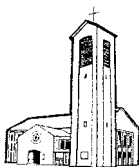
Glück

PSALM 73, 28

JAHRESLOSUNG 2014

Gottesdienste und Termine

Januar 2014



Mittwoch 15.00 Uhr	01. Januar	Neujahr Gottesdienst mit Sektempfang	P. Rieper
Sonntag 10.00 Uhr	05. Januar	2. Sonntag nach Weihnachten Gottesdienst	P. Rieper
Sonntag 10.00 Uhr	12. Januar	1. Sonntag nach Epiphania Gottesdienst	P. Sicking
Sonntag 18.00 Uhr	19. Januar	2. Sonntag nach Epiphania Gottesdienst zur Abendzeit	P. Sicking
Sonntag 10.00 Uhr	26. Januar	3. Sonntag nach Epiphania Gottesdienst mit Abendmahl	P. Sicking

Gottesdienste im Wohnpark am Deich



<i>11. Dezember</i>	<i>11.00 Uhr</i> Sr. M. Giselind
<i>08. Januar</i>	<i>11.00 Uhr</i> N.N.
<i>22. Januar</i>	<i>11.00 Uhr</i> Pfr. Sicking
<i>12. Februar</i>	<i>11.00 Uhr</i> N.N.
<i>26. Februar</i>	<i>11.00 Uhr</i> Pfr. Sicking

Freud und Leid

Bestattungen:



Jesus Christus spricht:

Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt.

Johannes 8,12

Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden die Namen nur in der gedruckten Ausgabe veröffentlicht. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Taufen:



Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!

Jesaja 43,1

Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden die Namen nur in der gedruckten Ausgabe veröffentlicht. Wir bitten um Ihr Verständnis!



In eigener Sache

Vielleicht ist einigen unserer Leser aufgefallen, dass der Gemeindebrief in der letzten Zeit nicht pünktlich oder vielleicht gar nicht im Briefkasten lag. Der Grund ist, dass einige unserer langjährigen Austräger aus Alters- oder Krankheitsgründen ihren ehrenamtlichen Dienst aufgeben mussten. Vielleicht haben Sie ja Lust, einige unserer Gemeindebriefexemplare zu verteilen. Wir würden uns sehr darüber freuen. In folgenden Straßen kann zurzeit nicht regelmäßig verteilt werden:

- Fedderwarder Str. (von Tiarks- bis Ebbestr.)
- Fedderwarder Str. (von Tiarks- bis Geniusbankstr.)
- Hohewegstr.
- Ebbestr.
- Baugrodenstr.

- Sengwarder Str. (von Baugroden- bis Bakenstr.)
- Hunrichsstr.
- v. Münnich-Str.
- Tidestr.
- Loggerstr.
- Flutstr. (von Posener bis Tiarksstr.)

Bitte rufen Sie uns an, wenn Sie ein wenig Zeit für Ihre Kirchengemeinde erübrigen können (Tel. 502177). Ihr Gemeindebrief-Team

Glory Voices präsentiert:

Leitung:
Anna-Rabea Schulz

Gospelnight

20. Dezember 2013
St. Martin Kirche/
Voslapp-W'haven
19Uhr
Einlass ab 18.30
-Eintritt frei-



Gospel Night 

Kontakt: gloryvoices.jimdo.com



Wilhelmshaven – Krabbenweg 9a
Tel 0 44 21 – 5 24 25 Fax 04421-5 39 01
www.thomanek-carstensen.de

Fachbetrieb für moderne Holz-
verarbeitung

*Innenausbau - Ladenbau
Fenster und Türen - Insektenschutz
Rollläden – Küchen - Laminat
Möbel nach Maß - Reparaturarbeiten*



BASTELECKE
von Christian Badel
Zapfennikolaus

So wird's gemacht:

1. Zuerst wird die Haselnuss auf den Zapfen geklebt.
2. Dann legst du um den Zapfen ein Stückchen Filz als Umhang und klebst ihn an der Rückseite zusammen.
3. Die Zipfmütze wird auch aus Filz hergestellt. Dazu wird ein kleines Dreieck aus dem Filz zu einer Zipfmütze zusammengeklebt.
4. Mit Filzstift malst du nun Augen, Nase und Mund auf die Nuss und klebst noch einen Bart aus Watte an.
5. Zum Schluss steckst du die Stöckchen als Arme unter den Mantel in den Zapfen. Fertig ist der Nikolaus!

Was du brauchst:

- einen Zapfen,
- roten Filz oder roten Stoff
- eine Haselnuss
- zwei dünne Äste
- Filzstifte
- etwas Watte
- Alleskleber
- Schere



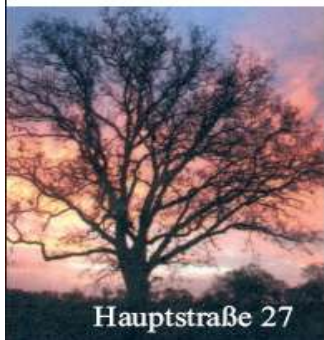

© www.kikifax.com

Wer trifft sich wann? - Wer trifft sich wann?

Folgende Gruppen treffen sich regelmäßig in den Räumen der Kirchengemeinde:

Gemeindegemeinderat:	14. Oktober 19.30 Uhr im Gemeindehaus
Frauenrunde:	erster und dritter Dienstag im Monat, 15.30 Uhr im Gemeindehaus
Gospelchor:	dienstags, 19.00 Uhr
Theatergruppe:	mittwochs, 16.30 Uhr im Kindergarten!
Bibelkreis:	mittwochs, 20.00 Uhr
Bastelgruppe:	letzter Donnerstag im Monat, 09.30 Uhr
Kirchenchor:	donnerstags, 17.00 Uhr
Jugendmitarbeiter-Runde:	donnerstags 14-tägig, 17.45 Uhr bis 18.45Uhr
Jugendgruppe:	donnerstags, ab 19.00 Uhr
Bläserkreis:	freitags, 18.00 Uhr - 21.00 Uhr im Gemeindehaus der Kirchengemeinde Altengroden, http://brass.midotec.de

BESTATTUNGEN



Hauptstraße 27

Bernd Janßen ^{G m b H}



Erd-, Feuer-, See- und
Anonymbestattungen



Bestattungsvorsorge Treuhand AG
Kuratorium
Deutsche Bestattungskultur

Tel.: 0 44 21 - 74 60 47

Tel.: 0 44 23 - 24 80

Wilhelmshaven-Sengwarden

STERNZEIT BESTATTUNGEN

STEFAN MARXFELD

PREUSSENSTR. 44 26388 WILHELMSHAVEN

TELEFAX 77 98 115

TAG- UND NACHTDIENST

 **77 97 880**

www.sternzeit-bestattungen.de

DEN TOTEN ZUR EHRE - DEN LEBENDEN ZUR HILFE

Impressum

Der Gemeindebrief wird kostenlos von der Ev.-luth. Kirchengemeinde Voslapp herausgegeben. Er wird von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an die Haushalte verteilt.

Redaktion: P. Sicking, C. Reimann, M. Hoschatt, J. Sicking

Druck: Heiber GmbH & Verlag, Schortens

Auflage: 2000 Exemplare

Bilder und Materialien aus: „Gemeindebrief – Magazin für Öffentlichkeitsarbeit“

Redaktionsschluss für den Gemeindebrief Nr. 128 ist der

5. Februar 2014



Seit 1904

BESTATTUNGSINSTITUT TADDIKEN

Inh. Carl-Heinz und Uta Eilts GbR

Wir für Sie:

- *Erdbestattungen*
- *Feuerbestattungen*
- *Seebestattungen*
- *Friedwaldbestattungen*
- *Anonyme Bestattungen*
- *In- und Auslandsüberführungen*
- *Sterbegeldversicherung*
- *Tag und Nacht erreichbar*
- *Wochenendberatung*
- *Kostenlose Bestattungsvorsorgeberatung*

Kontakt:

Flutstraße 205 · 26388 Wilhelmshaven

Telefon: 0 44 21 / 77 37 08

Telefax: 0 44 21 / 77 37 09

Bericht aus dem Kindergarten

Mittwoch ist Yogatag

Jeden Mittwoch gehen die Ba-SchuKis (Baldschulkinder) der gelben Gruppe in die obere Etage in den Eltern – Kind – Gruppenraum (da ist es so schön ruhig), um mit Rosi Yoga zu machen.



„Sind Kindergartenkinder nicht zu jung für Yoga? Schaden ihnen diese Verrenkungen nicht?“ Diese Frage haben wir uns natürlich vorher auch gestellt. Unsere Antwort heißt ganz klar „nein“, denn kleine Kinder, die altersgemäß an Yoga herangeführt werden, fragen nicht nach der Wirkung von Yoga und sie führen auch keine Verrenkungen durch. Sie finden, dass Yoga Spaß macht: Sie miauen wie die Katze, bellen wie der Hund, zischen wie die Schlange und machen dabei tiertypische Streckübungen. Das alles bereitet kleinen Kindern sehr viel Freude. Und ganz nebenbei kräftigen sie dabei

ihren Körper und ihre Atmung, sie werden geschmeidig, dehnbar und bleiben gesund.

Neben dem eigentlichen Körpertraining wird dabei auch geistiges Training in Form von Entspannungs- und Konzentrationsübungen gefördert. Traumreisen und gegenseitige Massagen beruhigen und entspannen.

Die Kinder berichten mir von der Yogastunde:



„Als Erstes stellen wir unseren Yogafroschi in die Mitte und wir setzen uns im Kreis drumherum.“

Wir gucke, dass jeder von uns genug Platz für die Übungen hat. Dann beginnen wir mit Atemübungen. Wir atmen langsam tief ein und aus. Dabei werden wir ganz ruhig und entspannen uns. Rosi sagt dann, welche Figuren wir machen. Wir kennen schon ganz viele. Manchmal lernen wir noch eine dazu. Wir machen immer alles drei Mal.



Wenn wir mit den Figuren fertig sind, kommt das Schönste: Rosi stellt schöne Musik an und erzählt eine Geschichte. Wir Kinder legen uns dabei gemütlich auf unsere Kissen, hören zu und ruhen uns dabei aus.“

Jeder von uns darf sich mal etwas wünschen.

Finja: „*Ich mag am liebsten den schweren Baum.*“

Tom: „*Ich mag die Katze gern. Die macht einen Buckel und*

streckt sich dann, dass finde ich toll. Und dann machen wir drei Mal Miau.“

Melina: „*Ich finde den Adler toll.*“

Fynn: „*Und ich finde den Hund und das bellen super.*“

Lea: „*Ich finde es schön, wenn Rosi eine Traumgeschichte erzählt und die schöne Musik an ist.*“

Robert: „*Ich finde es schön, wenn wir uns gegenseitig mit dem Igelball den Rücken streicheln.*“

Wenn die Kinder von ihrer Yoga-stunde erzählen, merkt man wie viel Freude es ihnen bringt. Auch das Erzählen bereitet ihnen große Freude.

Ganz nebenbei fördert das Yoga auch noch die Sprachbildung. Kinder lernen auf vielfältige Art, am besten aber immer noch beim gemeinsamen, lustvollen Tun.

Antje Schlingen

Termine zum Vormerken:

- Familiengottesdienst zum Christkindelmarkt am **dritten Advent 15. Dezember um 10.00 Uhr**

Kirchengemeinde Voslapp, Kirche St. Martin

Neu

www.ev-kirche-voslapp.de

Pfarrer Peter Sicking
Flutstr. 233a
26388 Wilhelmshaven

Telefon: (04421) **502996**
Email: peter.sicking@kirche-oldenburg.de

Sekretärin
Martina Hoschatt
Flutstr. 233a
26388 Wilhelmshaven

Telefon: (04421) **502177**
Telefax: (04421) 504314
Email: martina.hoschatt@kirche-oldenburg.de

Bürozeit in Voslapp:
Di. 9.00 - 12.00 Uhr
Tel.: (04421) **502177**

Bürozeit Kirchenbüro Nord:
Mo. - Fr. 9.00 - 12.00 Uhr
Do. 15.00 - 17.00 Uhr
Neue Telefonnummer: (04421) 7780474

Kindertagesstätte:
Geniusbankstr. 39
26388 Wilhelmshaven

Antje Schlingen (Leiterin)
Telefon: (04421) 502520
Telefax: (04421) 754214
Email: kita.voslapp@kirche-oldenburg.de

Organist:	Traugott Böhlke	☎ (04421) 61302
Chorleiterin:	Odile Ketter	☎ (04421) 806083
Gospelchorleiterin:	Anna-Rabea Schulz	☎ (0176) 81063580
Küsterin:	Birgit Ettrich	☎ (04421) 504114
Kreisjugenddiakon:	Frank Jaeger	☎ (04421) 5066489

Email: frank.jaeger@ejo.de

Ansprechpartnerin aus dem GKR für
Ehrenamtliche **Eleonore Hobbacher** ☎ (04421) 501638

Leiter d. Bläserkreises **Hans-Martin Schröder** ☎ (04425) 990650



24 Stunden erreichbar, ☎ 04421/926513
Weserstr. 192, 26382 Wilhelmshaven

Diakoniestation
der ev.-luth. Kirche

Email: Sozialstation.Diakonie.WHV@ewetel.net
www.diakonie-whv.de